



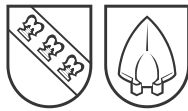
ANTRAG DES STADTRATES WEISUNG ZU HANDEN DES GROSSEN GEMEINDERATES

GESCH.-NR.GGR 2019/049
BESCHLUSS-NR. GGR
IDG-STATUS öffentlich
EINGANG RATSBURO 4. September 2019
VORBERATUNG
FRIST ABSCHIED
BERATUNG GGR

SIGNATUR **16** **GEMEINDEORGANISATION**
16.04 **Grosser Gemeinderat**
16.04.22 **Postulate**

BETRIFFT **Postulat Kilian Meier, CVP, und Mitunterzeichnende, betreffend Gastronomie- und Mehrzweckbereich in der Sporthalle Eselriet**

GESCH.-NR. SR 2019-0715
BESCHLUSS-NR. SR 2020-143
VOM 09.07.2020
IDG-STATUS öffentlich
ZUST. RESSORT Hochbau
REFERENT Nuzzi Marco



ANTRAG DES STADTRATES

WEISUNG ZU HANDEN

DES GROSSEN GEMEINDERATES

GESCH.-NR. 2019-0715

BESCHLUSS-NR. 2020-143

IDG-STATUS öffentlich

SIGNATUR **16** **GEMEINDEORGANISATION**
16.04 **Grosser Gemeinderat**
16.04.22 **Postulate**

BETRIFFT **Postulat Kilian Meier, CVP, und Mitunterzeichnende, betreffend Gastronomie- und Mehrzweckbereich in der Sporthalle Eselriet;
Beantwortung des Vorstosses; Verabschiedung von Bericht und Antrag zu Handen des Grossen Gemeinderates**

BESCHLUSSESANTRAG

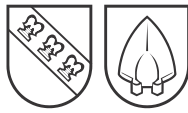
DER GROSSE GEMEINDERAT

AUF ANTRAG DES STADTRATES

UND GESTÜTZT AUF § 18 ABS. 1 DER GEMEINDEORDNUNG, I.V. M. ART. 74 DER GESCHÄFTSORDNUNG
DES GROSSEN GEMEINDERATES

BESCHLIESST:

1. Vom Bericht des Stadtrates zum Postulat von Kilian Meier, CVP, und Mitunterzeichnende, betreffend Gastronomie- und Mehrzweckbereich in der Sporthalle Eselriet wird Kenntnis genommen.
2. Das Postulat wird als erledigt abgeschlossen.
3. Gegen diesen Beschluss ist das Referendum ausgeschlossen.
4. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a. Abteilung Präsidiales, Ratssekretariat
 - b. Abteilung Bildung
 - c. Abteilung Hochbau



ANTRAG DES STADTRATES VOM 04. SEPTEMBER 2019

GESCH.-NR. 2019-0715
BESCHLUSS-NR. SR
GESCH.-NR. GGR 2019/049

VORSTOSS

Gemeinderat Kilian Meier, CVP, und Mitunterzeichnende, reichen mit Schreiben vom 4. September 2019 nachfolgendes Postulat beim Büro des Grossen Gemeinderates ein (GGR-Geschäft-Nr.2019/049):

POSTULAT BETREFFEND GASTRONOMIE- UND MEHRZWECKBEREICH IN DER SPORTHALLE ESELRIET

ANTRAG

Der Stadtrat wird eingeladen, zu prüfen, die Sporthalle Eselriet mit einem Gastronomie- und Mehrzweckbereich auszustatten.

BEGRÜNDUNG

Die Sporthalle Eselriet wird durch die ortsansässigen Sportvereine intensiv genutzt (z.B. Grün-Weiss Effretikon, Turnverein Effretikon, Fussball-Club Effretikon, Eishockey-Club Illnau-Effretikon u.v.m.). Eine wichtige Einnahmequelle für diese Vereine stellt der Betrieb eines Kiosks während Turnierspielen und Anlässen dar.

Darüber hinaus besteht für eine Vielzahl von Vereinen der Bedarf nach preisgünstigen Räumlichkeiten mit geeigneter Verpflegungs- und Präsentationsinfrastruktur zur Durchführung von Trainingswochenenden, Events, Mitgliederversammlungen, Jubiläen etc. Durch die Auflösung des Casinos Watt im Rahmen der bevorstehenden Schulhaussanierung wird das bestehende Angebot jedoch weiter verkleinert.

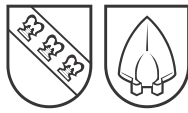
In der Sporthalle Eselriet gibt es bislang keine entsprechende Infrastruktur. Der Betrieb eines Kiosks bzw. einer Gastronomie ist nur stark eingeschränkt möglich. Für grössere Anlässe müssen regelmässig Zelte und mobile Gastro-Infrastruktur gemietet werden bzw. die Sporthalle kommt im Vorhinein als Austragungsort nicht in Frage. Dieser Umstand ist für die lokalen Vereine seit jeher unbefriedigend.

Aufgrund ihrer Grösse und Lage erscheint die Sporthalle Eselriet als geeigneter Standort für Vereinsanlässe. Gleichzeitig ist dem Anliegen der Sportvereine nach einem zweckmässigen Gastronomiebereich nachzukommen.

In Rücksprache mit dem Dachverband der Illnau-Effretiker Sportvereine (DIES) ist folgender Bedarf zu verzeichnen:

- (Industrie-)Küche mit Verkaufstresen, direkter Zugang vom Verpflegungsbereich zur Halle, nutzbarer Aussenbereich;
- ausreichend Sitzplätze für Besucher/-innen (ca. 70 – 100);
- einfache Präsentationseinrichtung (Beamer, Projektleinwand, Anschlüsse etc.);
- Bühnenelemente, Bodenabdeckung für Sporthalle;
- Lagerfläche für Vereinsmaterial.

Gemäss IAFP 2020 – 2024 ist für das Jahr 2020 die Projektierung einer Erweiterung der Schulhausanlage Eselriet, inklusive baulichen Massnahmen für den Mittagstisch, geplant (Umsetzung im Jahr 2021 – 2022). Sollten sich im Rahmen der Projektierung Schnittstellen mit dem Anliegen der Postulanten ergeben, wäre es begrüssenswert, diese aktiv zu nutzen (z.B. im Bereich der Verpflegungsinfrastruktur). Weiter können bestehende Anlagen aus dem Casino Watt nach Möglichkeit übernommen werden (z.B. Bühnenelemente und Bodenabdeckung).



ANTRAG DES STADTRATES

VOM 04. SEPTEMBER 2019

GESCH.-NR. 2019-0715

BESCHLUSS-NR. SR

GESCH.-NR. GGR 2019/049

Es ist den Postulanten ein grosses Anliegen, dass die Gemeinde Illnau-Effretikon über eine zweckmässige Sport- und Vereinsinfrastruktur verfügt, welche den heutigen Standards entspricht. Entsprechend ersuchen wir den Stadtrat um Annahme des Postulats.

URHEBER: Gemeinderat Kilian Meier, CVP

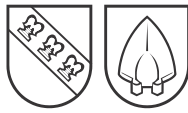
MITUNTERZEICHNENDE: Gemeinderat Simon Binder, SVP
Gemeinderat Claudio Jegen, JLIE
Gemeinderat Maxim Morskoi, SP

EINGANG RATSBURO: 04.09.2019

BEGRÜNDUNG IM RAT: 03.10.2019

ÜBERWEISUNG AN DEN STADTRAT AM: 03.10.2019

FRIST: 03.10.2020



ANTRAG DES STADTRATES VOM 04. SEPTEMBER 2019

GESCH.-NR. 2019-0715
BESCHLUSS-NR. SR
GESCH.-NR. GGR 2019/049

BERICHT DES STADTRATES

Der Stadtrat anerkennt das Anliegen der Postulanten, dass die Stadt Illnau-Effretikon über eine zweckmässige Sport- und Vereinsinfrastruktur verfügen soll.

ERWEITERUNG SCHULANLAGE ESELRIET

Für die Primarschule bestehen auf der Schulanlage Eselriet momentan kaum mehr Raumreserven. Zudem lösen die erfreulich aktiven städtebaulichen Entwicklungen im Areal Bahnhof Ost einen zusätzlichen Bedarf an Schulraum aus. Deshalb hat der Stadtrat eine Machbarkeitsstudie für die Erweiterung der Schulanlage Eselriet ausgelöst. Neben dem Schwerpunkt Schulraum werden dabei erste Lösungsansätze und Synergien für ein räumliches Zusatzangebot Gastronomie- und Mehrzweckbereich untersucht.

Die Machbarkeitsstudie basiert auf einer stadträtlichen Positionierung der Schulanlage Eselriet mit Schwerpunkt Schulbetrieb. Die Sporthalle soll weiterhin grundsätzlich in erster Linie dem Schulbetrieb und in zweiter Priorität dem Vereinssport dienen. Eine Neupositionierung der Sporthalle in eine Eventhalle wird nicht angestrebt.

STADTRATSKLAUSUR MIT SCHWERPUNKT SCHULRAUMPLANUNG

Der Stadtrat beabsichtigt, die diesjährige Klausur am 2./3. Oktober 2020 u.a. zum Thema gesamtstädtische Schulraumplanung durchzuführen. Dabei wird der Stadtrat auch die Stossrichtung für die Schulraumerweiterung und für einen Gastronomie- und Mehrzweckbereich auf der Schulanlage Eselriet diskutieren.

PROJEKTENTWICKLUNG

Der Stadtrat legt Wert auf eine transparente Projektentwicklung mit den Phasen Planung, Projektierung und Realisierung. Deshalb wird im weiteren Projektverlauf das räumliche Zusatzangebot Gastronomie- und Mehrzweckbereich jeweils als Option ausgewiesen; so kann der Grosse Gemeinderat mit jedem Planungsschritt über diese Option mitentscheiden.

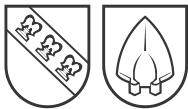
Basierend auf den Ergebnissen seiner Klausur wird der Stadtrat voraussichtlich auf Ende 2020 dem Grossen Gemeinderat einen Planungskredit zur Genehmigung vorlegen. Mit diesem Geschäft wird der Stadtrat verbindliche Aussagen zum Umfang eines räumlichen Zusatzangebotes und Synergienutzungen Gastronomie- und Mehrzweckbereich machen.

Im weiteren Verlauf wird der Grosse Gemeinderat über einen Projektierungs- und einen Baukredit befinden, wiederum mit der Option eines räumlichen Zusatzangebotes und Synergienutzungen Gastronomie- und Mehrzweckbereich.

Mit der Fertigstellung der baulichen Massnahmen ist im Sommer 2026 zu rechnen.

ABSCHREIBUNG DES POSTULATS

Der Stadtrat ist bereit, im Rahmen der geplanten Erweiterung der Schulanlage Eselriet zu prüfen, die Sporthalle Eselriet mit einem Gastronomie- und Mehrzweckbereich auszustatten. Das Postulat kann deshalb abgeschrieben werden.



ANTRAG DES STADTRATES VOM 04. SEPTEMBER 2019

GESCH.-NR. 2019-0715
BESCHLUSS-NR. SR
GESCH.-NR. GGR 2019/049

DER STADTRAT ILLNAU-EFFRETIKON AUF ANTRAG DES RESSORTS HOCHBAU **BESCHLIESST:**

5. Dem Grossen Gemeinderat wird beantragt:
6. Vorstehender Antrag und Weisung werden genehmigt und zu Händen des Grossen Gemeinderates verabschiedet.
7. Als zuständiger Referent für dieses Geschäft wird Marco Nuzzi, Stadtrat Ressort Hochbau, bezeichnet.
8. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a. Abteilung Präsidiales, Ratssekretariat (zur Weiterleitung an den Grossen Gemeinderat)
 - b. Abteilung Bildung
 - c. Abteilung Hochbau

Stadtrat Illnau-Effretikon

Ueli Müller
Stadtpräsident

Peter Wettstein
Stadtschreiber

Versandt am: 13.07.2020